

# Der Vereinskurier

Das Informationsheft  
vom **TSV Gützow** v.1920 e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,

wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Unsere TSV-Weihnachtsfeier für Kinder- und  
Erwachsene findet am 9. Dezember statt.



Nr. 60

Dezember 2006

**Liebe Sportfreunde, liebe Leser!**

Unsere beiden jüngsten Fußballmannschaften des Vereins, die E- Jugend und die F- Jugend, sind Herbstmeister geworden. Nur durch intensives Training und Spaß am Fußball wurde dieses Ziel erreicht. Herzlichen Glückwunsch an beide Trainer und Mannschaften.

**Zur 1. Herren:**

Mit Peter Mattulat als Trainer, belegt unsere 1.Herrn zur Zeit den 2.Tabellenplatz. Mit großem Kampfgeist geht die Jagd an die Spitze weiter.

**Ballspielgruppe:**

Recht herzlich möchten wir uns bei Kirsten Pingel für ihr Engagement in der Ballspielgruppe bedanken. Leider muss sie aus beruflichen Gründen aufhören. Diese Gruppe hatte zeitweilig einen Aufnahmestopp, weil es so viel Spaß gemacht hat, dort zu spielen. Wir wünschen Kirsten alles Gute.

**TSV Weihnachtsfeier:**

In diesem Jahr veranstalten wir unsere **Kinderweihnachtsfeier** am **9.12.06** ab **16 Uhr** am Vereinsheim (unter freiem Himmel).

Ab 19 Uhr geht diese Feier dann über in die **Erwachsenen-Weihnachtsfeier**.

Man braucht sich nicht für die Erwachsenenfeier anzumelden, aber wer kommen möchte, den bitten wir etwas für das Büffet mitzubringen. Es soll ein gemütlicher Abend werden.

**Termine:**

14.01.07 TSV Sponsorenfrühstück ab 11 Uhr

03.02.07 TSV Kinderfasching ab 15 Uhr in der Schützenhalle

Bei allen Vorstandsmitgliedern, Spartenleitern, Trainern, Übungsleitern, Betreuern und Helfern, möchte ich mich für ihren Einsatz bedanken. Ebenso geht mein Dank an den Platzwart, das Reinigungsteam und die Bewirtung.

Allen Lesern wünscht der TSV-Vorstand schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2007!

Mit sportlichen Grüßen

***Michael Tippl***

1.Vorsitzender

### E-Jugend

Unsere Trainer haben uns zusätzlich zu den Punktspielen, auch noch zu Pokalspielen gemeldet, Eine Gruppe, die aus 236 Mannschaften besteht.

Am 26-08-06 war es dann soweit. Wir hatten unser erstes Pokalspiel gegen Willinghusen SV. Wir waren von Anfang an sehr angriffslustig und gingen dann auch schnell in Führung. Am Ende des Spiels war es ein klarer Sieg für uns! 8:2 war der Endstand und unsere Jungs waren eine Runde weiter.

Am 02-09-06 war dann unser erstes Punktspiel gegen den Escheburger SV auswärts auf Grand, was ganz ungewöhnlich für uns ist. Anfangs hatten unsere Jungs mehr Angst sich weh zu tun, als Angst vor dem Gegner, die aber am Ende des Spiels deutlich von uns geschlagen wurden. Eine 0:6 Niederlage und die Punkte gingen klar mit nach Gülzow! Klasse gespielt!

Am zweiten Spieltag kam dann die Mannschaft aus Oststeinbek nach Gülzow. Endstand nach einem harten Spiel 6:5 für Gülzow und ein großes Lob für die Jungs, weil sie gekämpft haben wie die Löwen.

Am dritten Spieltag gingen wir auf die Reise zum VFL Geesthacht. Alles, was unsere Jungs machten, gelang. Am Ende hieß es 0:15. Super Leistung unserer Mannschaft, die nach dem Spiel gehörig feierten .

Nächster Spieltag SC Wentorf war unser Gegner. Am Ende des Spiels gewannen wir mit 4:9 und verteidigten damit unsere gute Ausgangsposition. Als nächstes kam Düneberg zu uns, ein Revierderby! Es war eine Schaukelpartie. Wir gingen mit 2:0 in Führung. Zum Anschlussstreffer kam es kurz vor der Halbzeit. Die zweite Hälfte fingen wir mehr an zu kombinieren. Am Ende stand es 5:2 . Damit konnte sich unsere Mannschaft, wie letzte Saison wieder **Herbst - Staffelleister** nennen.

Bilanz: 5 Spiele, alle gewonnen, 15 Punkten und ein Torverhältnis von 41:11.

Am 07-10-06 spielten wir unsere zweite Runde im Pokal gegen Bergedorf 85. Ein spannendes Spiel war zu erwarten, weil beide Mannschaften weiter kommen wollten. Wir waren in der ersten Halbzeit die bessere Mannschaft, hatten viele Torchancen, die nicht genutzt wurden. Halbzeitstand 1 :0, die zweite Halbzeit war deutlich besser. Gülzow kam besser ins Spiel mit guten Torchancen, was schnell zu einer 4:1 Führung führte. Das war dann auch der Endstand. Verdient eine Runde weiter im Pokal.

In der dritten Runde warten nur noch 59 Gegner auf eine Auslosung. Unsere E-Jugend ist dabei, von 236 Mannschaften, das kann sich sehen lassen. Jetzt steht die Winterhallenrunde wieder vor der Tür, wo wir versuchen werden, oben mit zu spielen, Spielpraxis zu holen für die nächste Saison, auch mit unseren neuen Spielern.

Wir wünschen Euch ein schönes Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

*Pieter +Bötzi*

**F-Jugend**

Saisonrückblick:

Nachdem, wie schon berichtet, das erste Spiel gegen Barsbüttel mit 6:1 gewonnen wurde, stellten wir uns den nächsten Herausforderungen. Es ging zu unseren Nachbarn nach Grünhof. Auf dem dort vorhandenen ungeliebten Grandplatz erlebten wir, wie es ist zu verlieren. Grünhof gewann verdient 2:0.

Der nächste Gegner in Gülzow hieß Oststeinbek. Hier auf unserem Rasen lief alles wie am Schnürchen, so dass wir mit 10:1 gewannen.

Danach reisten wir nach Börnsen und erreichten ein glückliches 3:3. Als dann der SC Schwarzenbek unserer Gast war, gewannen wir 8:0. Danach war Escheburg unser Gastgeber. Auch hier wurde auf Grand gespielt. Das Ergebnis lautet 10:0 für uns, aber Grandplätze liegen uns nicht.

Am letzten Spieltag kam es zum Endspiel gegen den TSV Glinde in Gülzow. Glinde bis dahin Tabellenführer mit 15 Punkten und wir zweiter mit

13 Punkten. Somit war klar, nur durch einen Sieg konnten wir noch die Meisterschaft erringen. In einem in der ersten Halbzeit spannenden Spiel gingen wir mit 1:0 in Führung. Nach einigen vergebenen Chancen glichen die Glinder aus und gingen wenig später sogar mit 2:1 in Führung. War das schon das Ende? Nein, denn kurz vor dem Halbzeitpfeiff gelang uns der viel umjubelte Ausgleich. In der zweiten Halbzeit wogte das Spiel hin und her. Als dann der Schiedsrichter einen Freistoß für uns pfiiff, hämmerte Alexander den Ball in die Maschen des Glinder Tores und wir führten 3:2. Die Euphorie der zahlreichen Fans kannte keine Grenzen und von dieser Erfolgswelle angetrieben gelangen uns noch drei weitere Tore, sodass wir das Spiel mit 6:2 gewannen und da durch die **MEISTERSCHAFT !!**

Alle Kinder haben erfahren, dass nur die Mannschaft gewinnt und nicht der Einzelne.

Herzlichen Glückwunsch zur Herbst-Meisterschaft und viel Erfolg für die Hallenrunde wünschen euch

*Gerhard, Werner und Thomas*

Allen Fans, Kids und Sponsoren ein Frohes Weihnachten und ein Gesundes neues Jahr.



Training ist immer montags und mittwochs von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr.  
Telefon: 04151/82902 Handy: 0151/12861875

## **B-Jugend Jungs:**

Die Mannschaft war mit der Staffeleinteilung nicht allzu glücklich, und mit wenig Spielpraxis begannen sie Ihre Staffelfrunde.

Das war natürlich schwer ist bei einer neuen Mannschaft, die gerade im Aufbau ist. Ich hoffe, dass diese Mannschaft in der neue Runde besser abschneiden wird. Bleibt am Ball!

## **B-Jugend Mädchen:**

Diese Mannschaft war wie die B-Jungs auch eine neu gemeldete Mannschaft, auch Zicken-Mannschaft genannt. Unsere Betreuer haben viele Nerven gezeigt, sogar zu einem Punktgewinn in der Hinrunde kam es. Ich wünsche Euch mit Euren Trainern und Betreuern für die nächste Saison etwas mehr Erfolg und, dass ihr nicht aufgibt.

## **C-Jugend:**

Eine Mannschaft, die nicht allzu glücklich in die neue Runde startete, aber mit Ehrgeiz auf dem Platz war, was auch zu guten Spielen führte aber nicht immer war das Glück auf ihrer Seite. Ich hoffe, in der nächsten Saison läuft alles besser für euch und hoffe, dass ihr noch einige Kinder zur Verstärkung der Mannschaft dazu bekommt.

## **E-Jugend:**

Diese Mannschaft hat alles gewonnen, was es zu gewinnen gab. 5 Spiele in ihrer Staffel und in ihren Pokalspielen waren sie auch siegreich, was zum

### **Herbstmeister in ihrer Staffel**

und im Pokal  
zur dritten  
Runde führte.

Viel Erfolg  
für die  
nächste  
Saison und  
in der Winter  
Hallenrunde.



**F-Jugend:**

Diese Mannschaft, die Jüngsten, waren auch in ihrer Staffel sehr erfolgreich. Von 6 Spielen gewannen sie 5 Spiele und verloren nur eins, was auch bei dieser Mannschaft zum **Herbstmeister in ihrer Staffel** führte. In dieser Mannschaft müssen die Trainer und Betreuer oft starke Nerven haben, aber es kann nur besser werden. Viel Erfolg in der Winter Hallenrunde.



Zum Schluss möchte ich mich noch mal recht herzlich bei Bötzi, Peter, Horst, Christian, Tobi, Gerd, Werner, Thomas, Andrea und Rainer, den Trainern und Betreuern unserer Jugendmannschaften für Ihre Arbeit bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass Ihr Eure Freizeit für unseren Verein hergibt, aber wir sind froh, dass es solche Leute wie Euch gibt.

**Euch allen und Euren Familien wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit in der nächsten Saison!**

Euer Jugendobmann *Pieter de Boer*

**Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den TSV Gülzow v. 1920 e.V.**

Eintrittsdatum zum 01. \_\_\_\_\_ 200\_ (Aufnahme nur bei Erteilung einer Abbuchungsermächtigung – ¼-, ½- oder jährliche Zahlungsweise)

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

- |                                   |                                  |                                      |
|-----------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="radio"/> Fußball     | <input type="radio"/> Turnen     | <input type="radio"/> Rhönrad        |
| <input type="radio"/> Tischtennis | <input type="radio"/> Volleyball | <input type="radio"/> Leichtathletik |

Ich befinde mich noch in der Ausbildung (Schüler/Student... Bescheinigung liegt bei)

Mit der Vereinssatzung, dem Beitragseinzug und der elektronischen Erfassung meiner Daten für Zwecke des TSV Gülzow von 1920 e.V. bin ich einverstanden. Die Vereinssatzung wird mir auf Verlangen ausgehändigt.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(bei Jugendlichen **beide** gesetzlichen Vertreter)

Seit 1.April 2006 gelten folgende Monatsbeiträge:

- |   |                          |            |                    |
|---|--------------------------|------------|--------------------|
| - | Erwachsener              | 8,50 Euro  | (ermäßigt 5 Euro)  |
| - | Familien                 | 16,50 Euro | (ermäßigt 13 Euro) |
| - | Kinder/Jugendliche       | 4,00 Euro  |                    |
| - | Passive                  | 5,00 Euro  |                    |
| - | einmalige Aufnahmegebühr | 8,50 Euro  |                    |

## Geräteturnen

Gemütlich ging es am 23. September beim **Freundschaftswettkampf** des Düneberger SV zu. An zwei Wunsch-Geräten zeigten fünf TSV-Turnerinnen ihre Übungen und freuten sich am Ende über die Platzierungen:

Julia Meyer	(Jg. 95)	Rang 1,	Imke Tretau	(Jg. 96)	Rang 1,
Marie Schweim	(Jg. 96)	Rang 2,	Anne Schweim	(Jg. 96)	Rang 5,
Aleksandra Wollnik	(Jg. 97)	Rang 3			

Gepunktet haben Pia Lena und Linda Sophie Holler am 1. Oktober bei den **Landes-Mannschafts-Meisterschaften in Rendsburg**.

Die fünf Turnerinnen unserer Kreis-Mannschaft turnten sich auf den 6. Platz.

Die Siegerlisten können im Internet unter [www.shtv.de](http://www.shtv.de) eingesehen werden.

## Ausgeturnt !

Ab Januar 2007 werden die uns allseits bekannten „A-Stufen-Übungen“ von den „P-Übungen“ abgelöst. Getrübt wurde unsere Freude auf Abwechslung im Trainingsalltag nach einem ersten Blick in das neue Aufgabenbuch. Da heißt es z.B. bei der P6 / Angang am Schwebebalken: „Aus dem Seitstand vorlings vor der Balkenmitte, Griff am Balken: Absprung mit Absenken des Oberkörpers in den Beugestütz und zeitgleichem Heben der Beine über die tiefe Hüftbeuge gegrätscht über die Seite zur senkrechten Überkopf-Endposition im Beugestützstand mit Brustbein am Balken mit weitem Seitgrätschen der Beine“  
Alles klar?

Da können wohl nur Trainer- und Kampfrichterschulungen helfen!

## Vereinsmeisterschaften

Aufregend wurde es am 7. Oktober in der Gülzower Turnhalle. Zur Abwechslung zeigten die Teilnehmer/innen an allen Geräten Kürübungen, die dem Leistungsniveau der Kinder individuell angepasst waren.

Das bedeutete im Vorfeld viel Arbeit für die Betreuer, aber auch eine Menge Spaß.

Besonders bei den älteren Turnerinnen konnten die Zuschauer tolle Leistungen bewundern, die mit viel Applaus belohnt wurden.





## **Siegerliste**

### Jahrgang 00/02:

Maja Marie Holler (00)-R.1-- 7.00 Pkt.,  
 Miriam Ziehl (00) -Rang 2-- 6.40 Pkt.,  
 Maria Strübing (02) -- R.3 -- 4.40 Pkt.,  
 Marie Schäfer (00) -- R.4 --3.90 Pkt.,  
 Helena Knüppel(00) -- R.5 -- 3.25 Pkt.

### Jahrgang 99:

Alina Strübing -- Rang 1-- 11.90 Pkt.,  
 Katrin Haack -- Rang 2 -- 8.55 Pkt.,  
 Marie Bente Hellberg – R.3 - 7.85 Pkt.  
 Ina Bruhns -- Rang 4 -- 6.85 Pkt.,  
 Svenja Poggenhorn—R. 5 -- 6.35 Pkt.  
 Kira Brackmann -- Rang 6 -- 4.35 Pkt.,  
 Nadja Luttermann -- R. 7 -- 3.90 Pkt.  
 Kimberley Sayegh – R. 8 -- 3.55 Pkt.,  
 Lina Schmal -- Rang 9 -- 3.35 Pkt.

### Jahrgang 98:

Lisa Wischniewski -- R.1 -- 10.55 Pkt.,  
 Isabel Thutwol -- Rang 2 -- 10.20 Pkt.,  
 Sabrina Schmidt - Rang 3 --7.15 Pkt.,  
 Selin Elibol -- Rang 4 -- 6.40 Pkt.,  
 Miriam Knüppel -- Rang 5 - 4.65 Pkt.

Sophie Meyer -- Rang 6 -- 3.35 Pkt.,  
 Dominik Schween – R.1 -- 11.45 Pkt.

### Jahrgang 97:

Rebekka Ohle -- R. 1 -- 14.95 Pkt.,  
 Aleksandra Wollnik –R.2 -- 10.45 Pkt.,  
 Nadine Schütte – Rang 3 -- 8.80 Pkt.  
 Cindy Gestalter -- Rang 4 -- 8.60 Pkt.

### Jahrgang 96:

Lisa Diersen -- Rang 1 -- 16.40 Pkt.,  
 Natalie Thutwol -Rang 2 -- 14.05 Pkt.,  
 Anna Schween - Rang 3 -- 12.85 Pkt.  
 Lea Marie Sienknecht -R.4-10.50 Pkt.,  
 Imke Tretau -- Rang 5 --10.10 Pkt.,  
 Anne Schweim -- Rang 6 -- 9.60 Pkt.,  
 Marie Schweim -- Rang 7 -- 9.35 Pkt.

### Jahrgang 93/94:

Linda Sophie Holler –R.1 -- 23.25 Pkt.,  
 Jessika Diersen --R.2 -- 18.95 Pkt.

### Jahrgang 91:

Pia Lena Holler -- R.1 -- 23.95 Pkt.

Mit der höchsten Wertung des Tages wurde Pia Lena Holler Vereinsmeisterin!  
**Herzlichen Glückwunsch an alle!**



## Der Deutschland-Cup in Essen und der Weg bis dorthin!

Wir dürfen doch starten!!! Am Sonntagmorgen (22.10.06) erhielt ich die Information, dass wir wider Erwarten doch am Deutschland-Cup starten können. Lange Zeit wussten wir nicht, ob wir daran teilnehmen dürfen, da uns ein 2. Kampfrichter fehlte und wir ohne diesen für den Wettkampf nicht zugelassen werden würden. Doch dann kam die gute Nachricht, ein Kampfrichter aus dem Rheinland stellte sich für uns zur Verfügung (vielen Dank noch mal).

Also schnell alle Teilnehmer und Fahrer angerufen und die bereits angefangenen Planungen doch noch zu Ende gebracht. Jetzt hieß es noch mal 2 Wochen fleißig trainieren. Am Donnerstag (26.10.06) holten wir Tamara vom Flughafen ab, die eigens für diesen Wettkampf aus Frankreich eingeflogen wurde (sie hatte sich im Frühjahr für diesen Wettkampf qualifiziert). Nun war das Turner-Team für den Wettkampf komplett. Von Samstag auf Sonntag (28. – 29.10.06) legten wir ein großes Übungswochenende ein. Wir übernachteten in der Turnhalle und hatten so viel Zeit zum trainieren. Abends fuhren wir auf den Jahrmarkt in Geesthacht um etwas zu essen und auch den Spaß nicht zu kurz kommen zu lassen. In der darauf folgenden Woche trainierten wir außer Dienstag jeden Tag und waren so doch noch relativ gut vorbereitet.

Der Freitag rückte näher...

Voller Aufregung und Erwartung auf das was wir erreichen würden, machten wir uns bereits am Freitag (03.11.06) auf den Weg nach Essen. Nach 5 Stunden Fahrt, Stau und stockendem Verkehr erreichten wir die Turnhalle in Essen-Kupferdreh. Fasziniert standen wir beim 1. Training in der Halle und begutachteten die Unmengen an Rhönradern (es müssen an die 50 Räder gewesen sein) und die noch höhere Anzahl an herausragenden Turnerinnen. Nach dem guten Abschlusstraining ließen wir es uns in einem italienischen Restaurant gut gehen. Gegen 22.00 Uhr erreichten wir dann die Turnhalle, in welcher wir übernachteten. Wir ergatterten einen der letzten Schlafplätze (die kleine Halle war ziemlich überfüllt) und ließen uns erschöpft nieder.

Am nächsten Morgen ging es für alle früh los. Der Schlafplatz musste wieder abgebaut und im Auto verstaut werden. Dann fuhren wir in die Wettkampfhalle, wo wir unser Frühstück erhielten. Nach langer Einturnzeit startete endlich der Wettkampf. Nun begann auch meine Aufregung zu steigen. Alle starteten mit der Pflicht, doch leider wurden diese nicht überall mit der erhofften Punktzahl bewertet. Die Kür bei den L6ern war dafür umso besser, neben Pia turnte auch Sarah ihre Kür souverän durch. In der L5 dagegen folgte auf Tamaras Sturz auch noch ein (vermeidbarer) Sturz von Franziska, schade!!!

Am Ende erreichten wir folgende Platzierungen:

L5: (39 Turnerinnen) 13. Platz: Franziska Ohle, 19. Platz: Tamara Dietz  
L6: (36 Turnerinnen) 13. Platz: Sarah Sophie Widdrat, 15. Platz: Pia Lena Holler

Nach der Siegerehrung fuhren wir noch schnell eine Kleinigkeit essen und machten uns dann auf den Heimweg. Gegen 1.00 Uhr nachts erreichten wir wieder den Parkplatz der Schule in Gülzow.

Trotz des Stresses hat es mir viel Spaß gemacht. Ich bin stolz auf uns und hoffe, dass wir dieses Erlebnis nächstes Jahr wiederholen können. Vielen Dank an

- Susanne Widdrat, die uns als Fahrerin zur Verfügung stand,
- Katharina Borm, die für uns als Kampfrichterin mitgekommen ist,
- Ida Markowitsch und Kathleen Ohle, die alles für uns auf Fotos und Videos festhielten,
- den TSV Gülzow, der uns finanziell unterstützte.

### *Janina Dreves*



### **Becel Deutschland – Walking**

Am 5. Sept. 2006 sind wir mit 6 Personen von Gülzow nach Hamburg gefahren, um 7,5 km mit Rosi Mittermaier und Christian Neureuther zu walken.

Es wurden mehrere Fotos von uns mit den Beiden und mit Reinhold Beckmann gemacht. Außerdem fragte man uns, ob wir für Becel Werbung laufen würden, was wir gerne getan haben (Das wurde am 6.09.06 in der ARD ausgestrahlt).

Dann ging es endlich los. Ramona rannte wie vom Blitz getroffen los und ca. 400 Nordic-Walker hinterher.

Mit uns dabei war auch meine unsporthliche Cousine Elke (die am Montag noch schnell einen Crash-Kurs bekam). Meine Angst war: „ Hoffentlich hält sie durch.“

Alle Achtung, sie lief mit im vorderen Teil und hatte eine super Zeit. Klasse Elke! Ramona legte die Strecke in Glanzzeit zurück gefolgt von meiner Wenigkeit.

Christa, Ria und Monika erreichten das Ziel auch im vorderen Feld.

Wir sind der Meinung wir waren " spitze" . Es war für uns ein toller Tag.

***Traudel Grote***



Rosi Mittermaier und Christian Neureuther mit unserer Nordic Walking Gruppe

### Nordic-Walking extra Tour

Am 1. September 2006 fand unsere **extra lange und extra gemütliche** Nordic-Walking Tour mit 9 Frauen und einem Mann statt.

Um 9 Uhr war Treffen am Spielplatz in Neu-Gülzow. Los ging es Richtung Krukow, von dort über die B 5 zum Grünhofer Wald.

Nicole machte hier schon schlapp, aber das Handy war nicht dabei. Pech gehabt Nicole!!!!

Also weiter ging's. Plötzlich waren Liesel und ihre Partnerin weg. Handy raus, Doris anrufen. Kurz darauf kam der Rückruf. Die Ausreißer sind wieder da und weiter ging's ab durch den Wirtschaftsweg in den Neu-Gülzower Wald zum Spielplatz zurück. Nun hatten wir doch ganze 18 Kilometer geschafft.

Am Spielplatz hatte Horst für uns belegte Brötchen und Kaffee zur

Stärkung bereit gestellt. Danke Horst!!!!

Als ich mit Nicole und Rita im Schlepptau auch endlich ins Ziel kam, warteten die anderen schon. Nachdem wir uns gestärkt hatten, fanden doch alle die Tour super und einer Wiederholung steht nichts im Weg. Schau'n wir mal!!!!

Manfred hätte nichts gegen Verstärkung in der Frauendomäne, also Männer ran!!!!

Wer Lust auf eine **Senioren-Gruppe** hat, melde sich bitte unter 04151/82686.

Wir treffen uns immer sonntags um 9 Uhr am Spielplatz in Neu-Gülzow und die Strecken, die wir normalerweise laufen sind auch nur halb so lang!

Bis dann

*Traudel Grote*

### Lauf- und Walkingtreff

Eine lange Saison neigt sich dem Ende entgegen.

Viele Wettkämpfe haben wir zusammen erfolgreich bestritten :

- Conergy-Marathon in Hamburg
- TSV-Dorflauf in Gülzow
- Pfingstlauf in Grünhof-Tesperhude
- Sachsenwaldlauf in Schwarzenbek
- Becel-Deutschland Walking mit Rosi Mittermaier und Christian Neureuther
- Alsterlauf in Hamburg
- Adventslauf rund um den Ratzeburger See

Aber mag das Wetter auch immer ungemütlicher werden, wir treffen uns weiterhin jeden Sonntag um 9.00 Uhr in Neu-Gülzow, um in lockerer Runde unsere Runden zu walken oder zu laufen.

*Andreas Borm*

**Ballspielgruppe****Hilfe!**

Die Ballspielgruppe benötigt Ihre Unterstützung!

Da ich mich berufsbedingt zum Ende des Jahres aus der Betreuung der Gruppe zurückziehen muss fehlt uns (Bärbel, Marion und Britta) noch eine weitere Betreuungsperson. Wer Spaß an Sport und Spiel mit Kindern hat und eine einzige Stunde in der Woche erübrigen kann, möge sich bitte bei mir melden. Natürlich könnt ihr eure eigenen Kinder auch mitbringen.

Wir freuen uns auf neue Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren (die Ballspielgruppe ist auch etwas für Mädchen!). Also schaut dienstags in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr in der Turnhalle vorbei.

Wir freuen uns auf euch

Liebe Grüße ***Kirsten Pingel*** (Tel. 04151-82915)

**Sportabzeichen 2006**

In diesem Jahr wurden in Gülzow 30 Sportabzeichen abgenommen.

So wie auch in den vergangenen Jahren lag der Schwerpunkt der Interessenten im Schülerbereich ( 6 – 12 Jahre ).

In der Zeit von Mai bis Oktober konnte regelmäßig trainiert werden.

Sobald eine geforderte Leistung erbracht wurde, war eine von fünf Schritten auf dem Weg zum Deutschen Sportabzeichen erfüllt.

Im Laufe des Jahres wurden viele Sportabzeichen begonnen, aber leider nicht zu Ende geführt. Unser Bestreben im nächsten Jahr sollte sein, die Sportler zu größerer Ausdauer und mehr Durchhaltevermögen zu motivieren.

***Andreas Borm***